**ALPSII-Cryo-Meeting: Protokoll des Meetings vom 19.06.2017**

Verteiler: An Teilnehmer/ Mailing-Liste

Verfasser: B.Petersen –MKS-

**1. Status Magnettest MTH**

1.1 (A.Wagner-MVS-) Der Dipol ist fertig angeschlossen. Das Isolationsvakuum ist gepumpt. Es gibt keine Anzeichen für signifikante Vakuumlecks. Übers Wochenende wird weitergepumpt. Eine Lecksuche an den Flansche der neu montierten Sicherheitsventilen steht noch aus. Falls es der Anlagenbetrieb der CB42 Heliumkälteanlage zulässt, könnte der Magnet am Montag (19.6.) kaltgefahren werden.

1.2 (A.Wagner-MVS-) Die Montagearbeiten müssen für den zukünftigen Serientests noch besser koordiniert und abgestimmt werden. Es ist insgesamt eine weitergehende Koordination durch das ALPSII Projekt erforderlich.

1.3 (M.Stolper-MKS4-) Im Rahmen von Aufräumarbeiten an den Testständen in der MTH wurden nicht mehr benötigte Signallampen abgeklemmt. Dabei hat es einen Kurzschluss im Bereich der 24 V Verteilung gegeben, der auch das Netzgerät für den Dipolteststand betroffen hat. Der Defekt wurde bereinigt und das Netzgerät ist wieder betriebsbereit. Die Verkabelung im Unterflurbereich an den Testständen ist unübersichtlich und nicht hinreichend dokumentiert.

Nachtrag: B.Petersen –MKS- hat nach dem Meeting den MKS-Anlagenverantwortlichen S.Molnar-MKS1- beauftragt, am Montag nochmals zu prüfen, ob die elektrischen Anlagen im Bereich des Teststandes in der MTH im derzeitigen Zustand sicher zu betreiben sind. Weiterhin soll die Verkabelung im Unterflurbereich der Teststände so bald wie möglich (nach dem FLASH-Shut-Down) bereinigt werden. (Evtl. durch gezielte Neuverkabelung der weiterhin benötigten Komponenten und Freischalten und Entsorgung der nicht mehr benötigten Altverkabelung).

2**. Status der Arbeiten HERA Halle N**

(K.Gadow-FLC-): Demontagearbeiten in HERA Halle Nord werden weitergeführt. Der Hallenkran ist in Betrieb. Die Krantraversen entsprechen nicht mehr den Vorschriften und dürfen nicht mehr benutzt werden. Das weitere Vorgehen wird mit Herrn W.Schneider-BAU- geklärt. Die Isolationsmatten der Getterpumpen enthalten kein Asbest sondern Mineralwolle. Zur regelrechten Entsorgung werden die vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen getroffen.

Für Arbeiten in den benachbarten Tunnelabschnitten wird auf die Benennung von Gebietsverantwortlichen durch die M-Bereichsleitung gewartet. Die Gruppen MHF-e und MVS haben die verabredeten Sichtkontrollen an ihren Komponenten durchgeführt und Teile markiert. Im Tunnel sind Rauchalarm und Entrauchung betriebsfähig aber noch nicht freigeschaltet.

3**. Vorstellung von Herrn B.List –IPP-**

Herr List wird ALPSII beim CAD-Service und – falls gewünscht- beim Dokumentenmanagement unterstützen. Näheres muss noch mit A.Lindner (ALPS,DIB) verabredet werden. Die Anwesenden halten die Verwendung von EDMS für das Dokumentenmanagement für sinnvoll.

Zur Aufstellung eines kompletten ALPSII-CAD-Modells gibt es bereits ein CAD-Modell der HERA Halle N in IDEAS (K.Gadow-FLC-) und ein Modell des ALPS Experiments (R.Stromhagen , ALPS). Beide Modelle liegen in IDEAS vor und müssen nach NX migriert werden. Die Migration kann nicht vor September erfolgen. Vor Migration der IDEAS Dateien muss die Baugruppenstruktur vereinbart werden.

Das CAD Modell der Cryo-Verteilung wird von A.Zolotov-MKS1- bereits in NX aufgestellt.

4**. Nächstes Cryo-AlpsII Meeting: 30.06., 13 Uhr, AMTF-SR**

Themen werden noch bekanntgegeben.